

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 35 (1917)

Heft: 84

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bern
Donnerstag, 12. April
1917.

Berne
Jeudi, 12. avril
1917

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXV. Jahrgang — XXXV^{me} année

Parait 1 ou 2 fois par jour

Nº 84

Rédaction et Administration au Département politique suisse — Abonnements Suisse: un an fr. 12.20, un semestre fr. 6.20. *étranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 cts. — Règle des annonces: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 30 cts. la fûngéspaltene Petitzeile (Ausland 40 cts.)

Redaktion u. Administration im Schweizerischen Politischen Departement — Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 12.20, halbjährlich Fr. 6.20 — Ausland: Zuschlag des Posto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 30 Cts. die fûngéspaltene Petitzeile (Ausland 40 Cts.)

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel. — Handelsregister. — Muster und Modelle. — Handel mit Gold, Silber und Platin.

Sommaire: Titres disparus. — Registre du commerce. — Dessins et modèles.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Es wird vermisst:

Gült, angegangen den 1. Januar 1893, von Fr. 1200, errichtet von Jakob Erni, haftend auf dem Heimwesen und Gut «Kleinsteine» und einem Anteil vom sogenannten Kleinstein-«Höflein», Gemeinde Werthenstein. Die Gült. hat einen Kapitalvorgang von Fr. 4360.04. Die gemeinderätliche Würdigung vom 16. Februar 1893 beträgt Fr. 4900.

In Anwendung von Art. 871 des Z.G.B. wird hiermit der Inhaber der obgenannten Gült aufgefordert, sich innert Jahresfrist bei der unterzeichneten Amtsstelle zu melden, ansonst der Titel kraftlos erklärt wird. (W 206¹)

Entlebuch, den 16. März 1917.

Der Amtsgerichtspräsident: Renggli.

Auf Verlangen des Paul Pergaud, in Versailles, vertreten durch Dr. A. Wieland in Basel, wird der unbekannte Inhaber der 4% Obligationen der Stadt Luzern von 1908, Nrn. 3546, 3547, 3548, 3549 und 3550 zu Fr. 5000 hiermit aufgefordert, dieselben nebst Coupons auf 1. September 1917 und folgende Jahre der unterzeichneten Amtsstelle innerhalb drei Jahren, seit der ersten Publikation, vorzuweisen, widrigenfalls deren Amortisation erfolgt. (W 218²)

Luzern, den 3. April 1917.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt: Bucher.

Es wird vermisst:

Gült, angegangen den 26. März 1911, errichtet von Jean Renggli-Dürler, von Entlebuch, in Luzern, haftend auf Haus Nr. 542 y (Bruchstrasse 57), im Quartier Obergrund, in Luzern, hältend Fr. 1000.

Der unbekannte Inhaber dieses Titels wird anmit unter Hinweis auf Art. 870 des Z.G.B. aufgefordert, denselben innerhalb Jahresfrist, vom Tage der ersten Publikation an gerechnet, der unterzeichneten Amtsstelle vorzulegen, ansonst derselbe totgerufen und kraftlos erklärt wird. (W 219³)

Luzern, den 3. April 1917.

Der Amtsgerichtspräsident von Luzern-Stadt: Bucher.

Es wird vermisst:

Gültbrief von 600 Gulden oder Fr. 800 (alte Währung), haftend auf 2^{1/2} Recht Hochwaldland, Nr. 10 und 11 im Ehrlenzwölfeil, in der Gemeinde Malters, angegangen Mitte März 1842, errichtet von Ulrich Fuchs. Der Gültbrief hat einen Kapitalvorgang von 81^{1/4} Gulden oder 108^{1/2} Fr. (alte Währung). Das Unterpfand wurde am 28. Februar 1842 gewürdig auf 1200 Gulden oder Fr. 1600 (alte Währung).

Der Inhaber dieses Gültbriefes wird hiermit unter Hinweis auf Art. 870 Z.G.B. aufgefordert, denselben innerhalb Jahresfrist der unterzeichneten Amtsstelle vorzuweisen, ansonst der Titel als kraftlos erklärt wird. (W 224²)

Kriens, den 4. April 1917.

Der Amtsgerichtspräsident: G. Theiler.

Die Auskündigung der Police D. 60 Nr. 13877 über Fr. 3000, ausgestellt am 1. August 1908 von der Schweizerischen Sterb- & Alterskasse in Basel auf das Leben des Emil Knopf-Schluthess in Basel, wird widerrufen. (W 228)

Basel, den 11. April 1917.

Zivilgerichtsschreiberei.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 3. März 1917 wurde der Kaufschuldbrief für Fr. 153 (ursprünglich Fr. 259), zugunsten des Melchior Fischer in Dietikon, auf Balthasar Ungicht, daselbst, lastend auf dem dritten Teil von zirka einer halben Juchart Reben im Weingarten, Dietikon, datiert den 28. April 1873, letzter bekannter Schuldner: Alexander Schmidt-Herbé, Dietikon; letzter bekannter Gläubiger: Joh. Caspar Fischer in Dietikon, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 229)

Zürich, den 4. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 3. März 1917 wurde der Scheck Nr. 473514 für Fr. 3187.50, datiert den 1. April 1916, ausgestellt von Prof. Dr. Otto Haab in Zürich auf die Eidg. Bank A. G. Zürich als Bezogene, an die Order der Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft lautend, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 230)

Zürich, den 4. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,
Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons

Zürich vom 3. März 1917 wurde der Scheck Nr. 473514 für Fr. 3187.50, datiert den 1. April 1916, ausgestellt von Prof. Dr. Otto Haab in Zürich auf die Eidg. Bank A. G. Zürich als Bezogene, an die Order der Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft lautend, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 230)

Zürich, den 4. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons

Zürich vom 3. März 1917 wurde der Scheck Nr. 473514 für Fr. 3187.50, datiert den 1. April 1916, ausgestellt von Prof. Dr. Otto Haab in Zürich auf die Eidg. Bank A. G. Zürich als Bezogene, an die Order der Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft lautend, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 230)

Zürich, den 4. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons

Zürich vom 3. März 1917 wurde der Scheck Nr. 473514 für Fr. 3187.50, datiert den 1. April 1916, ausgestellt von Prof. Dr. Otto Haab in Zürich auf die Eidg. Bank A. G. Zürich als Bezogene, an die Order der Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft lautend, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 230)

Zürich, den 4. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons

Zürich vom 3. März 1917 wurde der Scheck Nr. 473514 für Fr. 3187.50, datiert den 1. April 1916, ausgestellt von Prof. Dr. Otto Haab in Zürich auf die Eidg. Bank A. G. Zürich als Bezogene, an die Order der Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft lautend, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 230)

Zürich, den 4. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons

Zürich vom 3. März 1917 wurde der Scheck Nr. 473514 für Fr. 3187.50, datiert den 1. April 1916, ausgestellt von Prof. Dr. Otto Haab in Zürich auf die Eidg. Bank A. G. Zürich als Bezogene, an die Order der Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft lautend, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 230)

Zürich, den 4. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons

Zürich vom 3. März 1917 wurde der Scheck Nr. 473514 für Fr. 3187.50, datiert den 1. April 1916, ausgestellt von Prof. Dr. Otto Haab in Zürich auf die Eidg. Bank A. G. Zürich als Bezogene, an die Order der Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft lautend, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 230)

Zürich, den 4. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons

Zürich vom 3. März 1917 wurde der Scheck Nr. 473514 für Fr. 3187.50, datiert den 1. April 1916, ausgestellt von Prof. Dr. Otto Haab in Zürich auf die Eidg. Bank A. G. Zürich als Bezogene, an die Order der Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft lautend, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 230)

Zürich, den 4. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons

Zürich vom 3. März 1917 wurde der Scheck Nr. 473514 für Fr. 3187.50, datiert den 1. April 1916, ausgestellt von Prof. Dr. Otto Haab in Zürich auf die Eidg. Bank A. G. Zürich als Bezogene, an die Order der Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft lautend, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 230)

Zürich, den 4. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons

Zürich vom 3. März 1917 wurde der Scheck Nr. 473514 für Fr. 3187.50, datiert den 1. April 1916, ausgestellt von Prof. Dr. Otto Haab in Zürich auf die Eidg. Bank A. G. Zürich als Bezogene, an die Order der Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft lautend, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 230)

Zürich, den 4. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons

Zürich vom 3. März 1917 wurde der Scheck Nr. 473514 für Fr. 3187.50, datiert den 1. April 1916, ausgestellt von Prof. Dr. Otto Haab in Zürich auf die Eidg. Bank A. G. Zürich als Bezogene, an die Order der Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft lautend, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 230)

Zürich, den 4. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons

Zürich vom 3. März 1917 wurde der Scheck Nr. 473514 für Fr. 3187.50, datiert den 1. April 1916, ausgestellt von Prof. Dr. Otto Haab in Zürich auf die Eidg. Bank A. G. Zürich als Bezogene, an die Order der Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft lautend, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 230)

Zürich, den 4. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons

Zürich vom 3. März 1917 wurde der Scheck Nr. 473514 für Fr. 3187.50, datiert den 1. April 1916, ausgestellt von Prof. Dr. Otto Haab in Zürich auf die Eidg. Bank A. G. Zürich als Bezogene, an die Order der Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft lautend, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 230)

Zürich, den 4. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons

Zürich vom 3. März 1917 wurde der Scheck Nr. 473514 für Fr. 3187.50, datiert den 1. April 1916, ausgestellt von Prof. Dr. Otto Haab in Zürich auf die Eidg. Bank A. G. Zürich als Bezogene, an die Order der Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft lautend, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 230)

Zürich, den 4. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons

Zürich vom 3. März 1917 wurde der Scheck Nr. 473514 für Fr. 3187.50, datiert den 1. April 1916, ausgestellt von Prof. Dr. Otto Haab in Zürich auf die Eidg. Bank A. G. Zürich als Bezogene, an die Order der Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft lautend, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 230)

Zürich, den 4. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons

Zürich vom 3. März 1917 wurde der Scheck Nr. 473514 für Fr. 3187.50, datiert den 1. April 1916, ausgestellt von Prof. Dr. Otto Haab in Zürich auf die Eidg. Bank A. G. Zürich als Bezogene, an die Order der Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft lautend, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 230)

Zürich, den 4. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons

Zürich vom 3. März 1917 wurde der Scheck Nr. 473514 für Fr. 3187.50, datiert den 1. April 1916, ausgestellt von Prof. Dr. Otto Haab in Zürich auf die Eidg. Bank A. G. Zürich als Bezogene, an die Order der Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft lautend, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 230)

Zürich, den 4. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons

Zürich vom 3. März 1917 wurde der Scheck Nr. 473514 für Fr. 3187.50, datiert den 1. April 1916, ausgestellt von Prof. Dr. Otto Haab in Zürich auf die Eidg. Bank A. G. Zürich als Bezogene, an die Order der Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft lautend, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 230)

Zürich, den 4. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons

Zürich vom 3. März 1917 wurde der Scheck Nr. 473514 für Fr. 3187.50, datiert den 1. April 1916, ausgestellt von Prof. Dr. Otto Haab in Zürich auf die Eidg. Bank A. G. Zürich als Bezogene, an die Order der Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft lautend, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 230)

Zürich, den 4. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons

Zürich vom 3. März 1917 wurde der Scheck Nr. 473514 für Fr. 3187.50, datiert den 1. April 1916, ausgestellt von Prof. Dr. Otto Haab in Zürich auf die Eidg. Bank A. G. Zürich als Bezogene, an die Order der Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft lautend, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 230)

Zürich, den 4. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons

Zürich vom 3. März 1917 wurde der Scheck Nr. 473514 für Fr. 3187.50, datiert den 1. April 1916, ausgestellt von Prof. Dr. Otto Haab in Zürich auf die Eidg. Bank A. G. Zürich als Bezogene, an die Order der Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft lautend, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 230)

Zürich, den 4. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons

Zürich vom 3. März 1917 wurde der Scheck Nr. 473514 für Fr. 3187.50, datiert den 1. April 1916, ausgestellt von Prof. Dr. Otto Haab in Zürich auf die Eidg. Bank A. G. Zürich als Bezogene, an die Order der Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft lautend, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 230)

Zürich, den 4. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons

Zürich vom 3. März 1917 wurde der Scheck Nr. 473514 für Fr. 3187.50, datiert den 1. April 1916, ausgestellt von Prof. Dr. Otto Haab in Zürich auf die Eidg. Bank A. G. Zürich als Bezogene, an die Order der Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft lautend, nach erfolglosem Aufrufe kraftlos erklärt. (W 230)

Zürich, den 4. April 1917.

Im Namen des Bezirksgerichtes 5. Abteilung,

Der Gerichtsschreiber: K. Huber.

Durch Beschluss der Rekurskammer des Obergerichtes des Kantons

Zürich vom 3. März 1917 wurde der Scheck Nr. 473514 für Fr. 3187.50, datiert den 1. April 1916, ausgestellt von Prof. Dr. Otto Haab in Zürich auf die Eidg. Bank A. G. Zürich als Bezogene, an die Order der Schweiz. Rückversicherungsgesellschaft lautend, nach erfolglosem Au

lektiv die rechtsverbindliche Unterschrift namens dieser Genossenschaft. Alle Vorstandsmitglieder sind von Beruf Landwirte.

10. April. Speizerherb. Zürich in Zürich (S. H. A. B. Nr. 94 vom 20. April 1916, Seite 642). Robert Müller-Frey ist aus dem Vorstand ausgeschieden. An dessen Stelle wurde als Vizepräsident gewählt: Werner Guggenbühl, Spezereihändler, von Zürich, in Zürich 4.

10. April. Sparkasse des Wahlkreises Thalwil in Thalwil (S. H. A. B. Nr. 52 vom 2. März 1916, Seite 334). Hans Heinrich Gündert ist infolge Todes aus dem Vorstand ausgeschieden. An seine Stelle wurde als Vizepräsident gewählt: Gustav Siegfried, alt Landwirt, von und in Thalwil.

Maurergeschäft. — 10. April. Die Firma P. Geiger-Mathis in Albisrieden (S. H. A. B. Nr. 199 vom 27. August 1915, Seite 1177) ist infolge Abtretung des Geschäfts erloschen.

Inhaber der Firma I. Geiger in Albisrieden, welche die Aktiven und Passiven der ersten übernimmt, ist Isidor Geiger, von und in Albisrieden. Maurergeschäft. Albisriederstrasse 486.

10. April. Pferdeversicherungs-Genossenschaft Winterthur und Umgebung in Winterthur (S. H. A. B. Nr. 293 vom 25. November 1908, Seite 2014). Caspar Wachter-Germann und Jakob Steiner sind aus dem Vorstande ausgeschieden. Es wurden gewählt: Emil Meyer, Ofenfabrikant, von und in Winterthur, als Präsident; Arnold Leimbacher, Landwirt, von Stadel, in Neftenbach, und Ernst Wachter-Böschenstein, Baumeister, von und in Winterthur; diese beiden als Ersatzmänner.

Mechanische Kardinfabrik. — 10. April. In der Firma Honegger & Co. vorm. Emil Honegger in Rüti (S. H. A. B. Nr. 294 vom 14. Dezember 1916, Seite 1889) ist die Prokura des Adolf Weber erloschen.

Restaurant. — 10. April. Die Firma E. Gomringer in Zürich 5 (S. H. A. B. Nr. 161 vom 24. Juni 1913, Seite 1169), Betrieb des Restaurant Schöna, ist infolge Reduktion des Geschäfts und Verzichtes des Inhabers erloschen.

10. April. Unter der Firma Mechanische Werkstätte Waldgarten bat sich mit Sitz in Schwamendingen am 2. April 1917 eine Genossenschaft gebildet. Deren Zweck ist die Fabrikation und Bearbeitung von Metallkörpern. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrag der jeweils ausgegebenen, auf den Inhaber lautenden Anteilscheine. Jeder Anteilschein beträgt Fr. 1000. Die Zahl der Anteilscheine ist unbeschränkt, ebenso die Zahl der Anteilscheine, die ein einzelner Genossenschaftsbafter besitzen darf. Jede natürliche oder juristische Person kann durch Übernahme mindestens eines Anteilscheines Mitglied der Genossenschaft werden. Jeder Genossenschaftsbafter hat das Recht, alle oder einzelne seiner Anteilscheine an Dritt Personen zu übertragen. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, kann jeder Genossenschaftsbafter zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten. Die Mitgliedschaft erlischt mit der Veräußerung der Anteilscheine. Bei Todestfall eines Mitgliedes gehen dessen Rechte und Pflichten auf seine Erben über. Der nach Abzug der Passivzinsen, Spesen und Abschreibungen auf den Aktiven und allfälligen Verluste verbleibende Überschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Jahresgewinn. Nach Zuteilung des durch Generalversammlungsbeschluss dem Reservefonds zu überweisenden Betrages wird der Rest zur freien Verfügung der Generalversammlung überlassen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft baftet nur das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der Genossenschaftshier ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen seine Mitglieder je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschriften. Es sind dies: Dipl. Ing. Hermann Thieme, von Koblenz (Preussen), in Zürich 6, Präsident; Dipl. Ing. Heinrich Riese, von Charlottenburg (Preussen), in Zürich 8, Vizepräsident, und Christiane Troesch geb. Walz (ohne Beruf), von Thunstetten (Bern), in Oerlikon, weiteres Mitglied. Geschäftslkal: Winterthurerstrasse 194.

10. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweizerischer Bankverein, mit Gesellschaftssitz in Basel und Geschäftssitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1917, Seite 2), St. Gallen, Genf, Lausanne und London; hat in der Generalversammlung der Aktionäre vom 20. März 1917 eine Revision der Statuten vorgenommen, gemäss der nunmehr die Firma in den verschiedenen Sprachen wie folgt lautet: Schweizerischer Bankverein, Société de Banque Suisse, Società di Banca Svizzera und Swiss Bank Corporation.

10. April. Depositenkasse Bellevueplatz des Schweizerischen Bankvereins in Zürich (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1917, Seite 2). Infolge der in der Generalversammlung der Aktionäre vom 20. März 1917 beschlossenen Revision der Statuten lautet die Firma in den verschiedenen Sprachen nunmehr wie folgt: Schweizerischer Bankverein, Société de Banque Suisse, Società di Banca Svizzera und Swiss Bank Corporation.

Fuhrhalterei und Immobilienverkehr. — 10. April. Die Firma F. Bürkle-Knecht in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 292 vom 20. November 1913, Seite 2058) und damit die Prokura Rudolf Bürkle, Fuhrhalterei und Immobilienverkehr, ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

Pferde- u. Viehhandel. — 1917. 7. April. Die Firma Jakob Bloch in Aarberg (S. H. A. B. Nr. 326 vom 29. November 1898) ist infolge Verzichts des Inhabers erloschen und wird gestrichen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Moritz Bloch» in Aarberg.

Inhaber der Firma Moritz Bloch in Aarberg ist Moritz Bloch, von Schwadernau, in Aarberg. Vieh- und Pferdehandel. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Jakob Bloch» in Aarberg.

Bureau Bern

7. April. Die Genossenschaft unter der Firma Unionsdruckerei Bern, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 7 vom 10. Januar 1914, Seite 40 und dortige Verweisungen), hat an Stelle des verstorbenen Präsidenten Fürsprecher Alfred Häni, dessen Unterschrift erloschen ist, neu gewählt als Präsident: Grossrat Samuel Scherz, von Scharnachthal, Privatier in Bern (bisheriger Vizepräsident), und als Vizepräsident: Grossrat Oskar Schneeburger, von Täuffelen-Gerolfingen, Metallarbeitersekretär in Bern. Jeder zeichnet kollektiv mit dem Geschäftsführer. Geschäftslkal: Kapellenstrasse 6.

Bureau Biel

7. April. Die Genossenschaft unter der Firma Arbeiterkrankenkasse des Baugeschäfts Römer & Fehlbaum in Biel, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 218 vom 19. Mai 1905), hat sich durch Beschluss der Hauptversammlung vom 2. März 1915 aufgelöst und mit der Krankenkasse Madretsch verschmolzen. Die Firma ist nach beendigter Liquidation erloschen.

Bureau de Courtelary

10. April. Le chef de la maison B. D. M. Charles Braun, B. D. M. Machines suisses, à St-Imier (F. o. s. du c. du 25 janvier 1916, n° 20, page 119), change

sa raison de commerce en celle de Charles Braun et son genre de commerce en celu de: Bureau technique et commercial; machines et outils. Rue des Marronniers, n° 39. La raison donne procuration à Albert Greub, représentant de commerce, de Lotzwil, domicilié à St-Imier.

10. April. La liquidation de la Société de boulangerie de Tramelan-dessus en liquidation, à Tramelan-dessus (F. o. s. du c. du 11 novembre 1907, n° 279, page 1930), étant terminée, cette raison est radiée.

Bureau Erlach

9. April. Unter der Firma Landwirtschaftliche Genossenschaft Brüttelen-Gäserz besteht mit Sitz in Brüttelen (Bern) eine Genossenschaft mit dem Zwecke: a) Ankauf von Konsumartikeln; b) vorteilhafte Verwertung der eigenen Produkte; c) Schutz der Mitglieder gegen Uebervorteilung; d) Verminderung der Produktionskosten; e) Förderung der Mitglieder durch Kurse und Vorträge. Die Statuten sind am 31. Oktober 1916 festgestellt worden. Die Dauer der Genossenschaft ist unbestimmt. Die Mitgliedschaft wird erworben durch Beschluss der Genossenschaftsversammlung und eigenhändige Zeichnung der Statuten und Bezahlung eines Eintrittsgeldes von Fr. 3. Der Austritt kann erfolgen durch schriftliche Austrittserklärung; des weitern erlischt die Mitgliedschaft infolge Todes, Verlustes des Aktivbürgerrechts oder Ausschlusses durch die Genossenschaftsversammlung. Dieselbe bestimmt allfällige Jahresbeiträge und die Eintrittsgelder. Sie kann auch Bussen aussprechen. Gemäss Art. 3 der Statuten beträgt das Eintrittsgeld Fr. 3. Aus den Provisionen, Eintrittsgeldern, Bussen, usw. soll, soweit dieselben nicht zur Deckung von Geschäftskosten Verwendung finden, ein Reservefonds gebildet werden, dessen Höhe durch die Genossenschaft bestimmt wird, aber doch so bemessen werden soll, dass sich nach und nach genügende Deckung für jedes Risiko ergibt. Die Erzielung eines Gewinnes wird nicht beabsichtigt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft baften deren Mitglieder, sofern das Genossenschaftsvermögen nicht ausreicht, persönlich und solidarisch. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Genossenschaftsversammlung, der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand, die Rechnungsprüfungskommission. Die Mitglieder des Vorstandes werden gewählt auf die Dauer von zwei Jahren. Alle sind wieder wählbar, aber zur Annahme einer Wahl innerhalb zweier Jahren nicht verpflichtet. Auf das erste Genossenschaftsjahr hin treten zwei oder drei Mitglieder, welche das Los bestimmt, aus. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führen der Präsident oder sein Stellvertreter und der Sekretär durch kollektive Zeichnung je zu zweien. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Hermann Hämmerli-Hurni, Peters Sohn, Landwirt, von und in Brüttelen; Vizepräsident: Jobann Weber, Elisabetts, Landwirt, von und in Brüttelen; Sekretär: Johann Weber, Gemeindeschreiber, von und in Brüttelen; Kassier: Hermann Herrmann, Negoziant und Landwirt, von Bowil, in Brüttelen; Beisitzer: Fritz Hämmerli, Johannes Sobn, Landwirt, von und in Gädzer. Geschäftslkal: In Brüttelen.

Bureau Interlaken

Alteisen und Hadern. — 10. April. Inhaber der Einzelfirma Alex. Zbinden in Interlaken ist Alexander Zbinden, von Guggisberg, in Interlaken. Alteisen und Haderhandlung, Marktgassee 23.

Bureau de Moutier

Pignons d'échappements, pivotages, finissages. — 9. April. La procuration conférée par la maison Léon Charpilloz, à Malleray (F. o. s. du c. du 14 novembre 1916, n° 268, page 1729), à Henri Kramer, est éteinte, à partir du 1er mai 1917.

Bureau de Porrentruy

Horlogerie. — 7. April. La société en nom collectif Monnin Rebetez & Cie, fabrication d'horlogerie, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 13 juin 1904, n° 236, page 941), est dissoute. La raison est radiée. L'actif et le passif, ainsi que la suite des affaires, sont repris par la société en commandite «Monnin & Cie», à Porrentruy.

Jean-Baptiste Monnin et son fils, Gustave Monnin, de Bassecourt, industriels, domiciliés, le premier à Porrentruy, le second à Paris, ont constitué à Porrentruy, sous la raison sociale Monnin & Cie, une société en commandite qui a commencé le 1er mars 1917. Jean-Baptiste Monnin est associé indéfiniment responsable et Gustave Monnin est commanditaire pour une commandite de dix mille francs (fr. 10,000). La société reprend l'actif et le passif, ainsi que la suite des affaires de la société en nom collectif «Monnin Rebetez & Cie» à Porrentruy, dissoute. Fabrication d'horlogerie.

Hôtel. — 10. April. La maison Paul Grimal, boucherie, à Porrentruy (F. o. s. du c. du 24 octobre 1901, n° 361, page 144), a changé son genre de commerce. Sa raison est actuellement P. Grimal et son genre de commerce: exploitation de l'Hôtel du Cheval blanc, à Porrentruy.

Bureau Trachselwald

Eier und Butter. — 11. April. Die Firma Ernst Ryser, Schweizer-Eierversand, in Huttwil (S. H. A. B. Nr. 199 vom 6. August 1912, Seite 1421), hat den Betrieb erweitert, indem sie noch eine Butterhandlung eröffnet hat.

Bureau Wangen a. A.

Mechanische Werkstätte. — 10. April. Friedrich Locber, von Hasle bei Burgdorf, wohnhaft in Herzogenbuchsee, und Fritz Egger, von Aarwangen, wohnhaft in Niederönz, haben unter der Firma Locber & Egger in Herzogenbuchsee eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. April 1917 begonnen hat. Mech. Werkstätte; an der Oberstrasse.

Spenglerci, Installationen, Haushaltungsartikel.

— 10. April. Inhaber der Firma E. Ammon in Herzogenbuchsee ist Ernst Ammon, Jakobs sel. Spenglermeister, von und in Herzogenbuchsee. Spenglerci, Installationsgeschäft und Handlung mit Haushaltungsartikeln. Thörigenstrasse.

Glarus — Glaris — Glarona

1917. 7. April. Unter dem Namen Milchproduzenten-Genossenschaft Rüti hat sich mit Sitz in Rüti auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft gebildet, welche die bestmögliche Verwertung der verfügbaren Milch durch direkten Verkauf an Kunden oder an einen Uebernehmer zur weitern Verwertung beweckt. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Mitglied der Genossenschaft ist, wer derselben bei der Gründung beigetreten oder später vom Vorstande aufgenommen worden ist. Später Eintretende haben eine Eintrittsgebühr von Fr. 5 zu entrichten. Der Jahresbeitrag wird jeweilen von der Hauptversammlung bestimmt. Für Erben eines Mitgliedes und Liegenschaftsübernehmers fällt diese Eintrittsgebühr bei sofortiger Austrittserklärung weg. Die Mitgliedschaft geht verloren durch freiwilligen Austritt, Tod, Zahlungsunfähigkeit und Ausschluss. Der Ausgeschlossene sowie der freiwillig Austrittende verlieren das Anspruchsrecht auf den allfälligen Gesellschaftsfonds. Sofern die Passiven die Aktiven übersteigen, haftet der Austrittende anteilig für das beim dazumaligen Rechnungsabschluss bestehende Defizit. Der Austritt kann nur auf Schluss eines Rechnungsjahres erfolgen und muss mindestens einen Monat vorher dem Vorstande schriftlich angezeigt werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, eine persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Statuten da-

tieren vom 8. März 1917. Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand, die Rechnungsreviseure. Der Präsident führt mit dem Aktuar namens der Genossenschaft die rechtsverbindliche Unterchrift durch kollektive Zeichnung. Mitglieder des Vorstandes sind: Mathias Sehinderl-Elmer, Landwirt, von und in Rüti; Präsident; Georg Wiehser, Landwirt, von Betschwinden, wohnhaft in Rüti; Vizepräsident und Aktuar; Jakob Meier, Landwirt, von und in Rüti; Jost Schindler, Landwirt, von und in Rüti; David Sehinderl, Landwirt, von und in Rüti.

7. April **Omnium Trustgesellschaft** in Glarus (S. H. A. B. Nr. 197 vom 9. August 1911, Seite 1342). Die Aktiengesellschaft hat in der Generalversammlung vom 16. März 1917 dem § 2 der Statuten folgenden Zusatz beifügen beschlossen: „Die Gesellschaft ist insbesondere auch befugt, anderen Gesellschaften, namentlich auch solchen, welche sich mit dem Erwerbe oder der Ueberbauung oder Vermietung oder der Veräußerung von Liegenschaften befassen, als Gesellschafterin (sei es als Kollektivgesellschafterin oder Kommanditärin oder in einer andern Rechtsform) beizutreten. Die übrigen bis anhin publizierten Punkte sind dadurch nicht verändert worden.“

Spinnerei und Weberei. — 7. April. Jaques Schuler-Ganzoni, von und in Glarus, und Dr. Hans Schuler, von Glarus, in Zürich, haben unter der Firma **Jacques Schuler & Cie.** in Glarus eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 31. März 1917 begonnen und Aktiven und Passiven der Firma „Schuler, Heer & Cie.“ in Glarus (S. H. A. B. Nr. 67 vom 9. März 1897, Seite 273) übernommen hat. Zur Führung der rechtsverbindlichen Unterchrift ist Jaques Schuler-Ganzoni allein befugt.

Freiburg — Fribourg — Friberg

Bureau de Fribourg

Epierie, mereerie, vin et bière. — 1917. 7. April. Le chef de la maison Pierre Aebscher, à Fribourg, est Pierre fils de Pierre Aebscher, originaire de Guin, domicilié aux Daillettes (Fribourg). Epierie, mereerie, débit de vin et bière.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

10. April. Dans son assemblée du 1^{er} avril 1917, la **Caisse d'Epargne de Châtonnay**, à Châtonnay (F. o. s. du e. du 9 mai 1883, n° 67, page 536), a nommé secrétaire-caissier: Paul Débieux, fils de Joseph, agriculteur, de et à Châtonnay.

Bureau Tafers (Bezirk Sense)

7. April. Unter der Firma **Bäckermeisterverein des Sensebezirks** bildet sich mit Sitz in Tafers ein Verein, welcher die Hebung und Wahrung der beruflichen Interessen, der Standesehrung und der Geselligkeit sowie Festsetzung einheitlicher Verkaufspreise für sämtliche Produkte des Bäckergewerbes zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 14. Januar 1917 festgestellt worden. Die Dauer des Vereins ist unbostimmt. Mitglied kann jeder unbefohlene Bäckermeister oder Bäckereihaber des Sensebezirks werden. Die Anmeldung hat schriftlich beim Vorstande zu erfolgen; die nächste Generalversammlung entscheidet über die Aufnahme. Der Eintritt kostet Fr. 2. Jedoch Mitglied bezahlt ferner einen Jahresbeitrag von Fr. 2. Der Austritt ist frei gegen Bezahlung einer Entschädigung von Fr. 20 an die Vereinskasse. Mitglieder, welche gegen die Interesse des Vereins handeln, können von der Generalversammlung ausgeschlossen werden. Sie zahlen die gleiche Entschädigung. Mitglieder, welche den Beruf aufgeben oder sieh aus dem Vereinskreise entfernen, sind von der Bezahlung der Austrittsgebühr entbunden. Jedes Mitglied ist verpflichtet, sich die „Schweiz-Bäcker- und Konditoren-Zeitung“, in der die Bekanntnachungen des Vereins erfolgen, zu halten. Organe des Vereins sind: Die Generalversammlung und der aus drei Mitgliedern bestehende Vorstand. Die rechtsverbindliche Unterchrift namens des Vereins führt der Präsident oder der Sekretär. Für die Verbindlichkeiten des Vereins haftet nur das Vereinsvermögen. Präsident ist Johann Schieler, von Stein (Aargau); Bäckermeister in Tafers, und Sekretär Alois Zbinden, von Zumholz; Bäcker in Eggensmatt.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

Wirtschaft. — 1917. 5. April. Inhaberin der Firma **Bertha Kaiser-Rötschi**, zum Emmenhof in Biberist ist Bertha Kaiser geb. Rötschi, Ehefrau des Max Kaiser, von und in Biberist. Wirtschaftsbetrieb; Gebäude Nr. 283.

Bureau Stadt Solothurn

Eiseu- u. Masehinenhandlung; Reparaturwerkstätte. — 7. April. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Bloch u. Müller** in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 100 vom 1. Mai 1914, Seite 742) hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma „Jak. Bloch“ in Solothurn.

Inhaber der Firma **Jak. Bloch** in Solothurn ist Jakob Bloch, Benedikts, von Mümliswil, Kaufmann in Riedholz; die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma „Bloch u. Müller“. Eisen- und Masehinenhandlung und Reparaturwerkstätte; Gurzengasse Nr. 24 und St. Urbangasse Nr. 56.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

1917. 7. April. In der Aktiengesellschaft unter der Firma **Erste Aktienbrennerei** in Basel (S. H. A. B. Nr. 274 vom 21. November 1916, Seite 1766) ist die an Adolf Burkhardt erteilte Prokura erloschen.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Meehan. Stickerei. — 1917. 7. April. Firma Heinrich Schiess, mechan. Stickerei, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 105 vom 16. November 1887, Seite 866). Der Firmeninhaber Heinrich Schiess hat seinen bürgerlichen Wohnsitz in Zollikon bei Zürich. Geschäftskontakt in Herisau: Kasernenstrasse Nr. 88.

Appretur. — 7. April. Kollektivgesellschaft unter der Firma **Frischnecht & Co.**, Appretur, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 104 vom 27. April 1911, Seite 707). Der Gesellschafter Arthur Frischnecht hat seinen persönlichen Wohnsitz nun in St. Gallen.

Buehdrukerei und Verlag. — 7. April. Kollektivgesellschaft unter der Firma **Schläpfer & Cie.**, Buchdruckerei und Verlag der Appenzeller Zeitung, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 222 vom 23. September 1915, Seite 1286). Der Gesellschafter Albert Schläpfer-Schaefer hat seinen bürgerlichen Wohnsitz nun in Herisau.

Buehbinderrei, usw. — 7. April. Die Firma **Jak. Meyer**, Buchbinderei, Kartonagen- und Vergoldaustalt, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 285 vom 16. August 1900, Seite 1143), verzeichnet als Geschäftskontakt: Gutenbergstrasse Nr. 43.

Garnhandlung, Baumwollzwirnerei und Bleicherei. — 7. April. Aus der Kommanditgesellschaft unter der Firma **Höhener & Co.**, Garnhandlung, Baumwollzwirnerei und Bleicherei, mit Sitz in Gais und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 80 vom 6. April 1914, Seite 586 und dortige Verweisung), ist die Kommanditärin Helena Sutter infolge Todes ausgeschieden und deren Kommanditbeteiligung von Fr. 100,000

erloschen. Als neue Kommanditärin ist in die Gesellschaft mit dem Betrage von eutausend Franken (Fr. 1000) eingetreten: Frau Marie Höhener-Enz, von und in Gais.

Wirtschaft. — 7. April. Die Firma **J. B. Knöpfel** in Huudwil (S. H. A. B. Nr. 223 vom 10. Oktober 1892, Seite 898) hat den Brauereibetrieb aufgegeben und verzeichnet noch als Natur des Geschäftes: Wirtschaft.

7. April. Gustav Griesshamer, der Inhaber der Firma **G. Griesshamer, Conditorei** in Herisau (S. H. A. B. Nr. 126 vom 17. Mai 1913, Seite 908) ist nun Bürger von Herisau.

Papier und Schreibmaterialien. — 7. April. Der Inhaber der Firma **Robert Rotach**, Papier- und Schreibmaterialienhandlung, in Horisau (S. H. A. B. Nr. 1 vom 3. Januar 1884, Seite 2), ist nun Bürger von Herisau. Geschäftskontakt: Zum Bogen, Platz Nr. 13.

Mouselinefabrikation. — 7. April. Die Firma **H. Diem**, Mouselinefabrikation, in Schwellbrunn (S. H. A. B. Nr. 66 vom 8. Mai 1883, Seite 529), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Fuhrhalterei, Molkerei, Gastwirtschaft. — 7. April. Inhaber der Firma **J. Heierle z. Kreuz** in Urnäsch ist Johann Jakob Heierle, von Gais, in Urnäsch. Fuhrhalterei, Molkerei und Gastwirtschaft. Dorf Nr. 43.

Stiekerlei. — 7. April. Die Eintragung betreffend die Kommanditgesellschaft unter der Firma **Sonderegger & Cie.**, Fabrikation von Stiekerlein, in Heiden (S. H. A. B. Nr. 152 vom 8. Juli 1891, Seite 617 und dortige Verweisung), wird in folgendem Sinne abgeändert: Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Paul Sonderegger, von Rehetobel, in Heiden; Kommanditär mit dem Betrage von Fr. 8000 ist Dr. med. Hermann Sonderegger, von und in Heiden.

7. April. Max Süss, der Inhaber der Firma **Droguerie Waldstatt** von M. Süss in Waldstatt (S. H. A. B. Nr. 252 vom 11. Oktober 1895, Seite 1051) ist Bürger von Waldstatt.

7. April. Camille Martin, der Inhaber der Firma **C. Martin, z. Billig Volksmagazin**, Handel in Schuh-, Wollwaren, Herrenkonfektion, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 347 vom 9. September 1903, Seite 1386), ist nun Bürger von Herisau.

Schuhhandel, usw. — 7. April. Der Inhaber der Firma **Franz Grosser**, Schuhhandlung, Mass- und Reparaturgeschäft, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 135 vom 11. Juni 1914, Seite 1006), ist nun Bürger von Herisau.

Manufakturwaren. — 7. April. Ludwig Martin, der Inhaber der Firma **L. Martin-Schmid**, Manufakturwaren, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 147 vom 12. Juni 1912, Seite 1059), ist nun Bürger von Herisau.

Massehneiderei und Konfektion. — 7. April. Johann Friedrich Rieth, der Inhaber der Firma **F. Rieth**, Massehneiderei und Konfektion, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 129 vom 7. Juni 1915, Seite 786), ist nun Bürger von Herisau.

Hotel u. Brauerei. — 7. April. Anton Walz, der Inhaber der Firma **A. Walz**, Brauerei und Hotelbetrieb zum Bad Säntisblick, in Waldstatt (S. H. A. B. Nr. 186 vom 29. April 1901, Seite 621), ist nun Bürger von Waldstatt.

Bierbrauerei und Wirtschaft. — 7. April. Der Inhaber der Firma **Wilhelm Fleck**, Bierbrauerei und Wirtschaft, in Heiden (S. H. A. B. Nr. 336 vom 10. Dezember 1898, Seite 1399), ist nun Bürger von Heiden.

Advokatur und Inkasso. — 7. April. Die Firma **Dr. Otto Zoller**, Advokatur und Inkasso, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 43 vom 27. Februar 1891, Seite 171), verzeichnet als Geschäftskontakt: Moosborgstrasse Nr. 595 B.

Konditorei. — 7. April. Die Firma **Em. Signer**, Konditorei, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 49 vom 6. März 1891, Seite 196), Inhaber: Emanuel Signer, verzeichnet als Geschäftskontakt: Kasernenstrasse Nr. 26.

Produktehandlung und Mobiliarversicherung. — 7. April. Die Firma **J. J. Eisenhut** z. **Gritti** in Gais (S. H. A. B. Nr. 54 vom 12. März 1891, Seite 222) verzeichnet infolge Aufgabe des Gastwirtschaftsbetriebes noch als Natur des Geschäftes: Produktehandlung und Lokalagentur der Schweizerischen Mobiliar-Versicherungs-Gesellschaft.

Formstecherei, Appretureinrichtungen, usw. — 7. April. Die Gesellschafter der Firma **Gebrüder Wieden**, Formstecherei und Fabrikation von Appretureinrichtungen sowie patent: Umspann-Nachwoll-Apparaten für Stickmaschinen, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 2 vom 5. Januar 1914, Seite 11), Robert Wieden und August Wieden, sowie die Prokuristin der Firma, Frau Lina Wieden-Roth, sind nun heimatberechtigt in Herisau.

Metzgerei. — 7. April. Die Firma **M. Knaus**, Metzgerei, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 154 vom 10. Juli 1891, Seite 626), hat ihr Geschäftskontakt an der Oberdorfstrasse Nr. 114.

Holzhandlung. — 7. April. Die Firma **Johs. Altherr** in Urnäsch (S. H. A. B. Nr. 280 vom 9. November 1897, Seite 1148 und dortige Verweisung) verzeichnet nach erfolgtem Verkauf der Wirtschaft und Molkereihandlung noch als Natur des Geschäftes: Holzhandlung. Geschäftskontakt: Beim Kreuz Nr. 42 D.

7. April. Der Inhaber der Firma **Ernst Schaffroth**, Schweiz. Gewürz-Industrie, Fabrikation von Ersatz für weissen Naturpfeffer, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 3 vom 5. Januar 1916, Seite 15), hat seinen persönlichen Wohnsitz nun in Herisau.

Holzhandlung und Sägerei. — 7. April. Die Firma **Ulrich Heierle**, Holzhandlung und Sägerei, in Bühl (S. H. A. B. Nr. 125 vom 2. Juni 1915, Seite 755), ist infolge Wegzuges des mittlerweile auch verstorbene Inhabers erloschen.

Hadern- u. Metallhandlung. — 7. April. Inhaber der Firma **Jakob Eckmann** in Herisau ist Jakob Eckmann, von Kalisch (Polen), in St. Gallen. Hadern- und Metallhandlung. Oberdorf Nr. 124 II.

Wirtschaft, alkoholfreie Getränke, usw. — 7. April. Die Firma **A. Bäurer-Gallusser** z. **Schmidstube** in Herisau (S. H. A. B. Nr. 216 vom 27. August 1909, Seite 1478 und dortige Verweisung) verzeichnet nun als Natur des Geschäftes: Wirtschaft, Vertretung und Herstellung von alkoholfreien Getränken, Wohnungs- und Immobilienvermittlung. Der Inhaber, Adolf Bäurer-Gallusser, ist Bürger von Herisau.

Eisen und Eisenwaren. — 7. April. Der Inhaber der Firma **W. Knöpfel**, Eisen- und Eisenwarenhandlung, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 30 vom 3. Februar 1911, Seite 178), Walter Knöpfel, hat seinen persönlichen Wohnsitz nun in Herisau.

7. April. Aktiengesellschaft unter der Firma **Elektrizitätswerk Urnäsch**, mit Sitz in Urnäsch (S. II. A. B. Nr. 45 vom 6. Februar 1903, Seite 177). Der Präsident des Verwaltungsrates, Johann Ulrich Acne, wohnt in St. Gallen.

Modest und Basar. — 7. April. Der Inhaber der Firma **P. Dürr-Egster**, Modest und Basar, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 53 vom 12. Februar 1903, Seite 209), Paul Dürr-Egster, ist Bürger von Herisau.

Gemüsehandlung. — 7. April. Der Inhaber der Firma **Pietro Bernlanda**, Gemüsehandlung, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 55 vom 13. Februar 1903, Seite 217), ist nun Bürger von Herisau.

Stickereien. — 7. April. Firma **Bächtold & Co.**, Fabrikation und Export von Stickereien, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 156 vom 8. Juli 1915,

Seite 955 und dortige Verweisungen). Der Prokurator Eli Alder ist nun Bürger von Herisau.

7. April. Automobil-Aktien-Gesellschaft Rheineck-Heiden, mit Sitz in Wolfhalden (S. H. A. B. Nr. 292 vom 27. November 1911, Seite 1966 und dortige Verweisungen). Eugen Bühler, Ernst Bänziger und Anton Dufour sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Dem letzteren gehören nun an: Johann Jacob Graf, Privatier, von und in Wolfhalden, Präsident; Max Simon Bollag, Kaufmann, von Endingen (Kt. Aargau), in Rheineck, Vizepräsident; Karl Specker, Bankier, von St. Gallen; Leo Tobler, Kaufmann, von und in Wolfhalden; Emil Keller, Kaufmann, von Wildberg, in Heiden, Aktuar; Walter Bühler, Fabrikant, von Wattwil, in Lutzenberg; Jakob Tobler, Kaufmann, von Thal, in Lutzenberg. Der Präsident oder der Vizepräsident führen kollektiv mit einem der übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates die rechtsverbindliche Unterschrift.

Gast- und Badewirtschaft. — 7. April. Der Inhaber der Firma Karl Jaeggle, Gastwirtschaft und Bad zum Störgelbad, nun auch Viehhandel, in Stein (Appenzell) (S. H. A. B. Nr. 514 vom 20. Dezember 1906, Seite 2054), ist Bürger von Unteregg (Kt. St. Gallen).

Optiker; Eichstätte. — 7. April. Die Firma G. Frischknecht in Herisau (S. H. A. B. Nr. 29 vom 4. Februar 1916, Seite 178 und dortige Verweisung), Inhaber: Gottlieb Frischknecht, verzeichnet nun als Natur des Geschäftes: Optisches Ladengeschäft und Eichstätte für den Bezirk Hinterland.

Wirtschaft und Bäckerei. — 7. April. Die Firma Gottlieb Lauterwasser, Wirtschaft und Bäckerei in Herisau (S. H. A. B. Nr. 241 vom 26. September 1908, Seite 1676), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Wirtschaft, Bäckerei usw. — 7. April. Inhaber der Firma Karl Lauterwasser in Herisau ist Karl Lauterwasser, von und in Herisau. Wirtschaft, Bäckerei und Konditorei. Schmiedgasse Nr. 301, zum Stöchli.

7. April. Genossenschaft unter der Firma Elektra Wienacht mit Sitz in Wienacht, Gemeinde Lutzenberg (S. H. A. B. Nr. 168 vom 20. Juli 1916, Seite 1154). Der bisherige Aktuar Hans Würzer jgr. ist aus dem Vorstand ausgeschieden. Der letztere setzt sich nun folgendermassen zusammen: Ulrich Kürsteiner, Bäcker, von Trogen, in Wienacht, Präsident; Ernst Niederer, Seidenweber, von Lutzenberg, in Wienacht, Aktuar; Heinrich Graf, Landwirt, von Heiden, in Rorschacherberg, Kassier; Albert Bernhardstrüter, Arzt, von Rorschacherberg, in Wienacht, Beisitzer. Der Präsident und der Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

Zwirnerei. — 7. April. Die Firma Johs. Sonderegger, Zwirnerei in Trogen (S. H. A. B. Nr. 59 vom 17. Februar 1900, Seite 240), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Postpferdehalterei, Lohnkutscherei, Holzhandlung. — 1917. 5. April. Simon Meisser und Nicodemus Meisser, beide von und in Davos, haben unter der Firma S. & N. Meisser in Davos-Platz eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. November 1914 ihren Anfang nahm. Postpferdehalterei, Lohnkutscherei und Holzhandlung. Eishamistrasse Nr. 415. Zum Betriebe einer Fuhrhalterei und Lohnkutscherei hat die Firma unter dem gleichen Namen eine Zweigniederlassung in Maloja, zu deren Vertretung nur die Firmainhaber berechtigt sind.

5. April. Die Firma Barbara Michael-Guyan, Bazar in Schiers (S. H. A. B. Nr. 309 vom 16. Dezember 1907, Seite 2137), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Bazar. — 5. April. Inhaber der Firma P. Guyan in Schiers ist Peter Guyan, von Fideris, wohnhaft in Schiers. Bazar. Haus Nr. 149.

Ellen-, Woll- und Modewaren. — 7. April. Die Firma Albert Kellenberger, Ellen-, Woll- und Modewaren, in Schiers, mit Filiale in Fürna (S. H. A. B. Nr. 279 vom 9. November 1909, Seite 1866), ist infolge Verkaufes des Geschäftes erloschen.

Hotel. — 7. April. Die Firma Joh. Lony, Hotel Albula, in Ponte (S. H. A. B. vom 10. Januar 1893), ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Möbellager. — 7. April. Die Firma J. Daniotti's Erben, Möbellager, in Chur (S. H. A. B. Nr. 187 vom 28. Juli 1911, Seite 1285), ist infolge Auflösung der Kollektivgesellschaft nach beideriger Liquidation erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Bremgarten

Hutgeflechte. — 1917. 7. April. Die Firma Leo Dubler, in Wohlen (S. H. A. B. 1904, Seite 1049), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehörn an nachfolgende Firma über:

Leo Dubler, jun., Eugen Dubler, Herbert Dubler, Erwin Dubler, Paul Dubler, Fanny Dubler, Ernst Dubler und Guido Dubler, alle von und in Wohlen, haben unter der Firma Leo Dubler & Co. in Wohlen eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. April 1916 ihren Anfang nahm. Unbeschrankt haftende Gesellschafter sind Leo Dubler und Eugen Dubler. Kommanditäre sind: Herbert Dubler, Erwin Dubler, Paul Dubler, Fanny Dubler, Ernst Dubler und Guido Dubler, mit dem Betrage von je fünfundzwanzigtausend Franken (je Fr. 25.000). Fabrikation und Handel mit Hutflechten. Die Firma erteilt Einzelprokura an Alfred Muntwyler, von und in Wohlen.

Bezirk Zofingen

7. April. Die Aktiengesellschaft unter der Firma Schweiz. Gesellschaft für Holzkonservierung A. G. in Zofingen (S. H. A. B. 1915, Seite 978) hat folgende Ersatzwahl getroffen: an Stelle von Heinrich Egg-Steiner zum Direktor mit Einzelunterschrift Rudolf Schwarz, Kaufmann, von Brugg, in Zofingen. Die Unterschriftenberechtigung von Heinrich Egg-Steiner ist somit erloschen.

Thurgau — Thurgovie — Thurgovia

Viehhändel und Landwirtschaft. — 1917. 2. April. Georg Scherrer und Georg Scherrer, Sohn, beide von Mosnang und wohnhaft in Frauenfeld, haben unter der Firma G. Scherrer & Sohn in Frauenfeld eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1914 begonnen hat. Viehhändel und Landwirtschaft. In Laugdorf.

3. April. Krankenkasse der Firma Adolph Saurer, Genossenschaft, in Arbon (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1915, Seite 565). An Stelle der ausgeschiedenen Ernst Rüfenacht und Heinrich Abegg sind in den Vorstand gewählt worden: Hugo Wirth, Dreher, von Hundwil (Kt. Appenzell), und Gustav Steinbach, Dreher, von Illzach (Elsass), beide in Arbon.

Kolonialwaren, Zigarren, Geschirr. — 3. April. Die Firma Carl Lüchinger, Kolonialwaren, Zigarren- und Geschirrhandlung in Weinfelden (S. H. A. B. Nr. 153 vom 13. Juni 1895, Seite 646), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

4. April. Unter der Firma Milchproduzentenverband Romanshorn & Umgebung, mit Sitz in Romanshorn und unbestimmter Dauer, hat sich am 4. März 1917 eine Genossenschaft gebildet zum Zwecke bestmöglichster Verwertung der verfügbaren Milch und Bestimmung eines für alle Mitglieder verbindlich und vertraglich geordneten Milchverkaufspreises. Ein Gewinn wird

nicht beabsichtigt. Die Mitgliedschaft wird durch schriftliche Beitrittsklärung auf Grund der Statuten. Nach dem 1. Mai 1917 betretende Mitglieder werden durch Vorstand beschlossen aufgenommen und haben ein Eintrittsgeld zu entrichten von 50 Rappen per Kuh. Die Jahresversammlung kann jeweils diese Eintrittsgebühr neu normieren. Die Mitgliedschaft geht ohne weiteres auch auf die Erben eines Mitgliedes resp. den Liegenschaftsbesitzer über. Es steht diesen jedoch frei, innerhalb Monatsfrist die Mitgliedschaft anzunehmen oder abzulehnen. Die Mitgliedschaft erlischt durch Wegzug, Verkauf, Liquidation, Todesfall, Ausschluss, sowie durch schriftliche Kündigung wenigstens drei Monate vor Ende des Geschäftsjahres; in diesem Falle beträgt die Austrittsgebühr Fr. 5. Während des Geschäftsjahres freiwillig austretende Mitglieder zahlen für jede eingeschriebene Kuh Fr. 5 als Austrittsgeld. Ausgenommen hiervon sind die in § 3, Ziffer 1 und 2, der Statuten bezeichneten Fälle. Gegen Verweigerung der Aufnahme und gegen Ausschluss von Seiten des Vorstandes steht innerhalb Monatsfrist das Rekursrecht an die Generalversammlung offen, welche endgültig entscheidet. Ausgetretene sowie ausgeschlossene Mitglieder, bzw. deren Erben, verlieren jedes Anspruchsrecht an ein allfällig vorhandenes Genossenschaftsvermögen. Sofern die Passiven die Aktiven übersteigen, hat der Austretende nach Anzahl seiner Kühe eine Auslösungssumme zu bezahlen, deren Höhe die Generalversammlung bestimmt. Zur Besteitung der laufenden Ausgaben und zur Entrichtung des Beitrages an den Verband thurgauischer Käseriegesselschaften bezahlt jedes Mitglied von je 100 Liter gelieferter Milch einen von der Generalversammlung jährlich festzusetzenden Beitrag. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich deren Vermögen, jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen durch die Presse und die Mitteilungen durch Zirkular. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, ein Vorstand von sieben Mitgliedern, und die Revisoren. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft gerichtlich und außergerichtlich; namens derselben führen der Präsident, der Vizepräsident und der Aktuar je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Karl Müller, Landwirt, von Amriswil, in Monreute; Vizepräsident ist Eduard Rüegg, Landwirt, von Wildberg (Kt. Zürich), in Salmsach; Aktuar und Kassier ist Ferdinand Herzog, Sägerei und Landwirt, von Fruthwilen, in Gemmertshäusen; Beisitzer sind: Jakob Bauer, Holzhändler, von Romanshorn; in Salmsach; Hermann Müller, Landwirt, von Romanshorn; in Holz; Ernst Straub, Landwirt, von Egnach, in Haslen, und Wilhelm Fisch, Landwirt, von Muolen, in Hungerbühl.

Viehhändel und Wirtschaft. — 5. April. Inhaber der Firma O. Hubmann in Hittingen, Gde. Braunau, ist Otto Hubmann, von Braunau, in Hittingen. Viehhändel und Wirtschaft zum Löwen.

Maschinenbau. — 7. April. Inhaber der Firma G. Kugler in Arbon ist Georg Kugler, junior, von Egnach, in Arbon. Maschinenbau.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Cevio (distretto di Vallemaggia)

Molino, granaglie, coloniali e generi diversi. — 1917. 4 aprile. La società in nome collettivo Fratelli Lafranca, con sede in Caverino, (F. u. s. d. c. del 22 luglio 1916, n° 174, pag. 1183), ha aggiunto al suo commercio attuale quello di: coloniali e generi diversi.

Ufficio di Lugano

6 aprile. Il consiglio d'amministrazione della società anonima Société de Crédit Suisse (Schweizerische Kreditanstalt), con sede in Zurigo, notifica di aver conferito procurae per l'Agenzia di Lugano (F. u. s. d. c. del 11 luglio 1916, n° 160, pag. 1098) a Francesco Ferrazzini, di Mendrisio, in Lugano, con firma collettiva con uno degli avenuti diritti.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

1917. 5 avril. Suivant statuts du 30 mars 1917, déposés en l'étude du notaire Allamand, il a été constitué, sous la raison sociale Chambre Syndicale des Mètres-Vérificateurs, une société coopérative dont le siège est à Lausanne, Rue du Maupas, n° 2. Cette société a pour but d'améliorer et d'unifier les conditions de travail des mètres et les prix de leurs services, de défendre leurs intérêts communs si besoin est, de créer un fonds, dit fonds de garantie, destiné à couvrir totalement ou partiellement les risques et dommages encourus par ses membres en vertu de leur responsabilité professionnelle, de développer les sentiments de la solidarité dans la corporation des mètres et de lier entre eux les membres de celle-ci par le meilleur esprit d'union et de fraternité. Pour mieux assurer la réalisation du but social, chaque sociétaire sera soumis à une convention et à un tarif déposé pour minute en l'étude du notaire Allamand, le 6 décembre 1916, sous numéro 2825. Toute personne désirant faire partie de la société devra en faire la demande par écrit au comité de direction, compétent pour statuer sur l'admission ou le refus de cette demande. Ne seront admises que les personnes établies au moins depuis une année dans le canton, pouvant justifier d'une parfaite connaissance du métier et présentant des garanties morales et financières suffisantes. Tout sociétaire peut se retirer de la société pour la fin d'un exercice annuel en notifiant sa démission par écrit au comité de direction un mois à l'avance au moins. L'exclusion d'un sociétaire pourra être prononcée par l'assemblée générale en cas de poursuites infructueuses, d'infraction à ses engagements envers la société, d'inobservation du tarif adopté et, d'une manière générale, dans tous les cas où ses agissements porteraient préjudice à la société. Les ressources de la société sont constituées: a) par une finance d'entrée de fr. 100 pour chaque membre, qui recevra en échange un titre de part nominatif; b) par une cotisation annuelle fixée pour le premier exercice à fr. 60 par membre, acquise définitivement à la société. Pour les exercices suivants, l'assemblée générale de décembre de chaque année fixera la quotité de cette contribution. Les parts sociales ne donnent aucun droit à l'actif de la société. En cas de démission, d'exclusion ou de décès d'un sociétaire, celui-ci ou ses ayants-droit ne peuvent réclamer le remboursement du montant de ses parts. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité individuelle quant aux engagements de la société, ceux-ci étant garantis par les seuls biens de la société. Le bilan est établi conformément aux règles prescrites par le Code fédéral des obligations. En cas de dissolution de la société, l'actif, après paiement des dettes et des frais, sera employé suivant les décisions de l'assemblée générale. La société est administrée par un comité de direction de trois membres, élus pour un an par l'assemblée générale. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature du président et du secrétaire du comité de direction. Pour la première année, le comité de direction est composé de: Charles Zbinden, de Ginginsberg (Berne), architecte-mètre, président; Emile Leu, de Schaffhouse, architecte-mètre, secrétaire-caissier, et Alfred Buttet, de Ferlens, mètre-vérificateur; tous trois domiciliés à Lausanne.

5 avril. Cercle littéraire de Lausanne, association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. d. c. du 24 janvier 1912). Ernest Correvon, d'Yverdon, avocat, à Lausanne, a été nommé en qualité de président, en remplacement de Edouard Moret.

5 avril. L'association *Harmonie lausannoise* (ancienne *fanfare lausannoise*), ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 8 octobre 1915), a, dans son assemblée générale du 5 janvier 1917, nommé en qualité de président: Julien Blanc, de Lausanne, secrétaire au greffe municipal, et secrétaire: Agenor Leresch, de Ballaigues, secrétaire au département militaire, les deux à Lausanne.

5 avril. La Société vaudoise d'alpage, association ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 15 décembre 1886), a, dans ses assemblées générales des 31 janvier 1911 et 6 février 1917, modifié ses statuts. Les modifications intéressent les tiers portent sur les points suivants: La société a pour but l'élevage du bétail bovin sur les montagnes, en vue de son amélioration. Seront considérés comme ne faisant plus partie de la société et perdant tous droits qui pourraient s'y rattacher: a) la société qui refusera de payer tout ou partie de sa finance d'entrée, de sa cotisation annuelle ou de sa finance d'alpage, la société se réservant de faire contre lui toute poursuite juridique si elle le juge nécessaire; b) celui qui, pour un motif non valable, refuserait de se conformer au présent règlement ou l'enfreindrait d'une manière grave; c) les sociétaires qui seraient privés de leurs droits civiques. L'administration des affaires de la société est confiée à un comité de cinq à neuf membres et est composé d'un président, de deux vice-présidents, d'un secrétaire-caissier qui peut être choisi en dehors du comité, de membres. Vis-à-vis des tiers, la société n'est valablement engagée que par les signatures collectives du président et du secrétaire-caissier. Le président est Louis-Alexis Giroud, de Grandevent, propriétaire et caftier, domicilié à Fontaines sur Grandson, et le secrétaire Pierre de Rham, de Giez, gérant, à Lausanne.

7 avril. Sous la dénomination de Union Vaudoise des sociétés de Développement, il a été fondé une association régie par les articles 60 et suivants C. c. s. Son siège est à Lausanne. Les statuts portent la date du 12 juillet 1916. L'association a pour but le développement des intérêts économiques en général et plus spécialement l'étude en commun des questions intéressant les sociétés locales, telles que: embellissement, art public, éducation, tourisme, questions ferroviaires, démarches auprès des autorités, etc. Toute société de développement du canton pourra être reçue membre de l'association, ensuite d'une demande écrite au comité de direction. Les démissions devront être adressées au comité de direction, six mois au moins avant la fin de l'année civile. L'association est administrée par un comité de direction de sept membres, nommés pour deux ans. Un secrétaire-caissier peut être pris en dehors du comité. La signature sociale est dévolue au président et au secrétaire du comité de direction, signant collectivement. Les sociétés membres de l'Union sont exonérées de toute responsabilité individuelle. Les frais généraux de l'association seront répartis entre les différentes sociétés membres de l'Union au prorata du nombre des délégués. Le président est Charles Buttica, de Treytorrens, hôtelier, et le secrétaire Jean Baggin, de Rossa (Grisons), directeur du bureau officiel de renseignements, les deux à Lausanne.

7 avril. La Société immobilière de Bellevue, société anonyme dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 3 août 1913), a, dans son assemblée extraordinaire du 20 mars 1917, réduit son capital social de septante mille à soixante mille francs, divisé en deux cents actions de trois cents francs chacune, au porteur.

Chapellerie, lingerie, modes. — 7 avril. La maison A. Dodille, à Lausanne, chapellerie, lingerie et modes (F. o. s. du c. du 10 juillet 1913), fait inscrire qu'elle a renoncé à l'exploitation du magasin de la Rue Pépinet, 4. Elle conserve l'enseigne Aux Élégantes.

7 avril. L'assemblée générale des actionnaires du 20 mars 1917 de la société anonyme sous la raison «Schweizerischer Bankverein» — *Bankverein Suisse* — «Swiss Bankverein», avec siège social à Bâle et d'autres sièges à Zurich, St-Gall, Genève, Lausanne et Londres (F. o. s. du c. du 4 janvier 1917), a décidé une révision des statuts suivant laquelle la raison sociale dans les différentes langues est dès maintenant la suivante: *Schweizerischer Bankverein, Société de Banque Suisse, Società di Banca Svizzera et Swiss Bank Corporation*.

Métallurgie. — 7 avril. Marcel Longchamp, de Malapalud, et Lucien Blanc, de Belmont sur Lausanne, les deux domiciliés à Lausanne, ont constitué, sous la raison sociale Longchamp et Blanc, une société en nom collectif qui a son siège à Lausanne et qui commence ce jour. Métallurgie. Chêneau de Bourg 31.

Bureau de Moudon

Commerce de bestiaux. — 7 avril. Le chef de la maison Lazar Dreyfus, à Moudon, est Lazarc, fils de Léopold Dreyfus, de Bartenheim (Haute-Alsace), négociant, domicilié à Moudon. Commerce de bestiaux.

Bureau de Payerne

7 avril. Dans son assemblée générale du 17 mars 1917, la Société du Battoir à Blé de Trey, société coopérative ayant son siège à Trey (F. o. s. du c. du 3 janvier 1907, n° 1, page 3), a renouvelé sa direction (comité) laquelle s'est constituée le même jour comme suit: président: César Crauzaz; secrétaire: Oscar De Crouzaz; caissier: Adolphe Crauzaz; les trois agriculteurs, originaires de Trey, leur domicile.

Bureau de Vevey

7 avril. La «Société des Arts Graphiques de Vevey, ci-devant Noséda et Jeanneret», société anonyme ayant son siège à Vevey (F. o. s. du c. du 14 mai 1914, n° 113, page 835), a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale des actionnaires en date du 15 janvier 1917. La liquidation sera opérée sous la raison *Société des Arts graphiques de Vevey, ci-devant Noséda et Jeanneret en liquidation*, par les soins d'une commission de liquidation composée de trois membres, lesquels signeront collectivement au nom de la société. Ont été désignés pour faire partie de cette commission: Dr. Henry Bovay, avocat, originaire de Chardonne, à Vevey; Gustave Dénéréaz, régisseur, originaire de Chardonne, à Vevey; Paul Boehler, pharmacien-chimiste, originaire de Thann (Alsace), à Lausanne.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Boudry

Vins et liqueurs. — 1917, 5 avril. La société en commandite *Veuve Alphonse Loup et Cie*, vins et liqueurs, à Auvergne (F. o. s. du c. du 29 mars 1913, n° 79), est dissoute; la liquidation étant terminée, sa raison est radiée.

Bureau de Neuchâtel

Transmissions mécaniques, graissage. — 5 avril. La maison J.-E. Lerat, transmissions mécaniques, graissage, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 9 novembre 1911, n° 277, page 1868), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

Gonf — Genève — Ginevra

1917, 6 avril. Suivant acte signé de tous les constitutants, daté du 27 mars 1917, il a été formé, sous la dénomination de Société pour l'exploitation d'Articles de Modes Masculines (S. A. M. M.), une société anonyme qui a pour objet l'exploitation du «Fixe Pli Pantalon», brevet suisse n° 74313, et du «Fixe Ruffles», brevet suisse n° 74435, et de brevets d'autres pays et généralement de toutes opérations industrielles et commerciales. Son siège est

à Genève, 4, Rue des Allemands, en les bureaux de François Bigogno et Cie. Sa durée est indéterminée. Le capital social est fixé à la somme de cinq mille francs (fr. 5000), divisé en 10 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont au porteur. Les publications de la société sont faites par des avis inscrits dans la Feuille d'avis officielle du Canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres élus pour trois ans. Elle est valablement engagée par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration. Henri Deshusses, de Meinier (Genève), commis, aux Eaux-Vives, a été désigné comme seul administrateur.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum

Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Liste der Muster und Modelle

Liste des dessins et modèles — Lista dei disegni e modelli

Zweite Hälfte März 1917

Deuxième quinzaine de mars 1917 — Seconda quindicina di marzo 1917

I. Abteilung — I^e Partie — I^a Parte

Hinterlegungen — Dépôts — Depositi

27897—27954

- Nr. 27897. 12. März 1917, 9 Uhr a. — Offen. — 1 Muster. — Verpackung für Kopfwaschpulver. — J. R. Hausmann, Basel (Schweiz).
- Nr. 27898. 12. März 1917, 11 h. a. — Ouvert. — 2 modèles. — Calibres de montres. — Société Anonyme de la Manufacture d'horlogerie Audemars, Piguet & Co, Le Brassus (Suisse). Mandataires: Herren: Horwitz, Guerchet, Genève. Nr. 27899. 13. März 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 151 Muster. — Stickereien. — L. A. Silk, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 27900. 9. März 1917, 4 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Zweidüsen-Vergaser zum Mischen flüssiger Brennstoffe für Explosionsmotoren. — Aiphons Märki; und Edgard Schröder, Olten (Schweiz).
- Nr. 27901. 12. März 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modèle. — Eiserne Wellenböcke. — Hans Häusermann, Seengen (Schweiz).
- Nr. 27902. 12. März 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modèle. — Gas-Sparer. — Christingen & Co, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 27903. 14. März 1917, 8 h. p. — Cacheté. — 6 modèles. — Pendulettes à réveil. — «Montres Mouettes» S. A., Genève (Suisse).
- Nr. 27904. 15. März 1917, 10 Uhr a. — Offen. — 3 Modèle. — Uhrkaliber und Uhrwerke. — A. Schild S. A., Grenchen (Schweiz). Vertreter: W. Koelliker, Biel.
- Nr. 27905. 15. März 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 969 Muster. — Stickereien. — Jules Metzger & Co, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 27906. 15. März 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 2 Modèle. — Militär-Wäschetasche mit Sicherheitsadresse. — A. L. Zeller, Zauggenried (Schweiz).
- Nr. 27907. 16. März 1917, 7 Uhr p. — Offen. — 10 Modèle. — Eternitdachhaube; Eternitwellplatte; Eternitsaatkisten; Eternitschlittstein; Eternitgefäß; Eternitabtropfbrett; Eternitquaderdeckungen; Eternitschieferdeckungen. — Schweiz. Eternitwerke A.-G., Niederurnen (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.
- Nr. 27908. 16. März 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 545 Muster. — Stickereien. — Krower & Tynberg, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 27909. 16. März 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1688 Muster. — Stickereien. — V. Keer & Co. A.-G., St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 27910. 12. März 1917, 12 Uhr m. — Versiegelt. — 1 Modell. — Maulsperrvorrichtung. — Emile Hug, Schönengrund (Appenzell A.-Rh., Schweiz).
- Nr. 27911. 14. März 1917, 11 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Muskelstärker. — Anton Lang, Zürich (Schweiz).
- Nr. 27912. 16. März 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 4 Modèle. — Sturmlaterne, Feuerwehrlaterne, Nachtwächterlaterne und Grubenlampe. — Metallwarenfabrik Niederrohrdorf Egloff & Co, Niederrohrdorf (Schweiz).
- Nr. 27913. 17. März 1917, 3 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Dampfkochtopf. — Meyer & Co, Bern (Schweiz).
- Nr. 27914. 18. mars 1917, 11 h. a. — Cacheté. — 6 modèles. — Appareils de rotisserie. — Charles Désiré Pouille, Versoix (Suisse). Mandataire: Ch. Humbert, Genève.
- Nr. 27915. 16. März 1917, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 3 Modèle. — Brustschützer. — Adolf Nerré, Basel (Schweiz).
- Nr. 27916. 19. mars 1917, 1 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Barrette ovale à ressort pour cheveux. — A. Baur, Granges (Soleure, Suisse).
- Nr. 27917. 20. März 1917, 12 Uhr m. — Offen. — 1 Modell. — Bienenzuchtgerät. — Chr. Boesch, Münster (Schweiz).
- Nr. 27918. 20. März 1917, 5 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Spannstäbe zum Befestigen der Wellentücher an den Stoffwalzen bei Schiffstickemaschinen. — Josef Brändle, Wil (St. Gallen, Schweiz); Rechtsnachfolger des Urhebers «August Schaffhauser», Witzenbach.
- Nr. 27919. 20. mars 1917, 8 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Cisaille pour couper les fils et soies de brossettes et partie de la tête. — Robert Breguet & Co, Genève (Suisse).
- Nr. 27920. 19. März 1917, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 1471 Muster. — Stickereien. — Aktiengesellschaft Stickereiwerke Arbon, Arbon (Schweiz).
- Nr. 27921. 21. März 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 3152 Muster. — Maschinennickereien. — Klauber & Co, St. Gallen (Schweiz).
- Nr. 27922. 18. März 1917, 6½ Uhr p. — Offen. — 45 Modèle. — Gartenmöbel. — Suter-Strehler Söhne & Co, Zürich (Schweiz). Vertreterin: E. Blum & Co. A.-G., Zürich.
- Nr. 27923. 17. März 1917, 4½ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Schweizerische Militärmütze. — Schweiz. Uniformenfabrik, Bern (Schweiz).
- Nr. 27924. 23. März 1917, 3 Uhr p. — Offen. — 2 Muster. — Geschäftsbücher-Blätter für Wäscherien. — Robert Häusler, Bern (Schweiz).
- Nr. 27925. 23. März 1917, 3½ Uhr p. — Versiegelt. — 3 Modèle. — Zeichnungsmappen; Bureau-mappen. — Walter Boss, Bern (Schweiz).
- Nr. 27926. 23. März 1917, 3¾ Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Stempel- und Stempelkissenhalter. — Holzwarenfabrik Gebrüder Baumgartner, Solothurn (Schweiz).
- Nr. 27927. 3. Januar 1917, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Briefmarkenbogen mit Kontrollnumerierung. — Emil Schäfer, Zürich (Schweiz).
- Nr. 27928. 15. März 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1204 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien. — Transita Goldach H. Hättenschwiler & Dr. A. Hautle, Goldach (St. Gallen, Schweiz).

Nr. 27929. 20 mars 1917, 6 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Boîte pour cigarettes du Valais. — Von der Mühl Manufacture de Tabacs & Cigares de Sion S. A., Sion (Suisse). Mandataire: F. Homberg, Berne.

Nr. 27930. 21 mars 1917, 8 h. a. — Ouvert. — 1 modèle. — Bracelet pour montres. — Edouard Lagger, Geneve s. Coffrane (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Nr. 27931. 23. März 1917, 7 Uhr p. — Offen. — 1 Muster. — Warenkarte. — Basler Celluloidwaren-Fabrik A.-G., Therwil b. Basel (Schweiz). Vertreter: A. Ritter, Basel.

Nr. 27932. 24. März 1917, 9 Uhr a. — Offen. — 1 Modell. — Wasserdichte Fuss-Schutzhülle. — Karl Kühnel, Dresden (Deutschland). Vertreter: J. Ehrsam-Stabel, Zürich.

Nr. 27933. 26. März 1917, 2 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Von Hand geführter Scherapparat mit elektromagnetischem Antrieb der Schermesser. — Rudolf Frauenfelder, Grenchen (Schweiz). Vertreter: W. Koelliker, Biel.

Nr. 27934. 27. März 1917, 11 Uhr a. — Versiegelt. — 4090 Muster. — Stickereien. — Tobler, Rohner & Co, Rhineck (Schweiz).

Nr. 27935. 27. März 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 718 Muster. — Mechanische Baumwollstickereien. — Eisenhut & Co, Gais (Schweiz).

Nr. 27936. 27. März 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Gas-Sparer. — Christinger & Co, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 27937. 27. März 1917, 10 Uhr a. — Offen. — 36 Muster. — Gestickte Transparent-Kragen. — Alois Danner, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 27938. 27. mars 1917, 8 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Bracelet. — Fabrique d'Horlogerie Electra Gallet & Co S. A., La Chaux-de-Fonds (Suisse). Mandataire: A. Mathey-Doret, La Chaux-de-Fonds.

Nr. 27939. 28 mars 1917, 6½ h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Miroir métallique doré concave pour projecteur. — Société Anonyme Anciens Etablissements Sautter-Harlé, Paris (France). Mandataire: E. Immer-Schneider, Genève.

Nr. 27940. 28. März 1917, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 1921 Muster. — Stickereien. — A. Nael & Co, Flawil (Schweiz).

Nr. 27941. 28. mars 1917, 8 h. p. — Ouvert. — 2 modèles. — Calibres de mesure. — Maurice Cuendet, Le Cordex [par Vich] (Vaud, Suisse).

Nr. 27942. 28. März 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Gatterausbalanciervorrichtung an Flauer Automatstickmaschinen. — Göttlieb Weiss, Langgaesse-St. Gallen (Schweiz).

Nr. 27943. 29. März 1917, 10 Uhr a. — Offen. — 2 Modells. — Sandalen. — Frau Mathilde Leibacher, Diessenhofen (Schweiz).

Nr. 27944. 29. März 1917, 7 Uhr p. — Versiegelt. — 552 Muster. — Stickereien. — Brunner & Hofstetter, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 27945. 29. März 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 7993 Muster. — Stickereien. — Ikle frères & Co, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 27946. 29. März 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 6913 Muster. — Stickereien. — Ikle frères & Co, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 27947. 29. März 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 4813 Muster. — Stickereien. — Ikle frères & Co, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 27948. 29. mars 1917, 8 h. p. — Ouvert. — 3 modèles. — Calibres de montres. — Ed. Kummer A.-G., Bettlach (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.

Nr. 27949. 29. mars 1917, 7 h. p. — Ouvert. — 3 modèles. — Boîtes pour articles de savonnerie et parfumerie. — Aluminium Cie Industrielle & Artistique S. A., Genève-Acacias (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.

Nr. 27950. 30. März 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1271 Muster. — Schiffsstickereien. — F. Eugster, Altstätten (St. Gallen, Schweiz).

Nr. 27951. 27. März 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 1 Modell. — Mundstück für hängende Gasbrenner. — Albert Scheidegger, Basel (Schweiz).

Nr. 27952. 30. März 1917, 8 Uhr p. — Versiegelt. — 215 Muster. — Stickereien. — Krower & Tynberg, St. Gallen (Schweiz).

Nr. 27953. 31. mars 1917, 5 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvements de montres. — Orion Watch Co Brandt & Hofmann, Biene (Suisse).

Nr. 27954. 31. März 1917, 7 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Sicherheitsrasierapparat. — Theodor Wilhelm, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Kirchhofer vormals Bourry-Séquin & Co, Zürich.

II. Abteilung — II^e Partie — II^a Parte

Abbildungen von Modellen für Taschenuhren

(die ausschliesslich dekorative Modelle ausgenommen)

Reproductions de modèles pour montres

(les modèles exclusivement décoratifs exceptés)

Riproduzioni di modelli per orologi

eccezionalmente i modelli esclusivamente decorativi

Nr. 27898. 12 mars 1917, 11 h. a. — Ouvert. — 2 modèles. — Calibres de montres. — Société Anonyme de la Manufacture d'horlogerie Audemars, Piguet & Co, Le Brassus (Suisse). Mandataires: Herren & Guerchet, Genève.

Nº 5.

Nº 6.



Annoncen - Regie:
PUBLICITAS A. G.

Société pour la construction de maisons de rapport à Lausanne

Les actionnaires sont convoqués au

assemblée générale

pour le jeudi 26 avril 1917, à 3 h. du soir, au bureau du gérant,
M. RUCHONNET, Grand-Chêne 5, à LAUSANNE.

Ordre du jour statutaire:

Le bilan et le compte de profits et pertes ainsi que le rapport des contrôleurs sont déposés au bureau de M. Ruchonnet, où les intéressés peuvent en prendre connaissance.

(11506 L) 9111

Le conseil d'administration.

Aktion-Gesellschaft 'Union' in Biel (Fabrik in Mett)

Erste schweiz. Fabrik für elektrisch geschweißte Ketten. → Patent Nr. 27199

Ketten aller Art



für industrielle und landwirtschaftliche Zwecke
Grösste Leistungsfähigkeit. Ketten von höchster Tragkraft

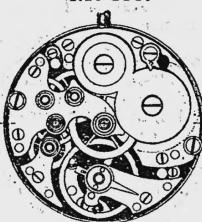
NB. Handelsketten nur durch Eisenhandlungen zu beziehen. (2 U) 16

Nr. 27904. 15. März 1917, 10 Uhr a. — Offen. — 3 Modelle. — Uhrkaliber und Uhrwerke. — A. Schild S. A., Grenchen (Schweiz). Vertreter: W. Koelliker, Biel.

Nr. 306.

Nr. 345.

Nr. 355.

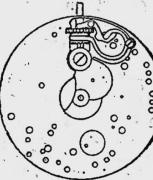
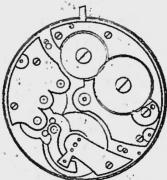
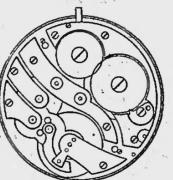


Nr. 27948. 29 mars 1917, 8 h. p. — Ouvert. — 3 modèles. — Calibres de montres. — Ed. Kummer A.-G., Bettlach (Suisse). Mandataire: H. Chaponnière, Genève.

Nº 1

Nº 2

Nº 3



Nr. 27953. 31 mars 1917, 5 h. p. — Ouvert. — 1 modèle. — Mouvements de montres. — Orion Watch Co Brandt & Hofmann, Biene (Suisse).

Nº 264803



III. Abteilung — III^e Partie — III^a Parte

Aenderungen — Modifications — Modificazioni

Nr. 27639. 14. Dezember 1916, 8 Uhr p. — Offen. — 1 Modell. — Drehstahlhalter. — Hermann Heuer, Kriens (Schweiz). Vertreter: H. Blum, Zürich. — Uebertragung laut Erklärung vom 23. Januar 1917, zugunsten von F. Alberto, Zürich (Schweiz). Vertreter: H. Blum, Zürich; registriert den 17. März 1917.

Verlängerungen — Prolongations — Prolungazioni

Nº 14161. 18 avril 1907, 3½ h. p. — (III^e période 1917/1922). — 2 modèles. — Porte-croisette-pivot. — Fabricues des montres Zénith successeur de Fabriques des montres Zénith Georges Favre-Jacot & Co, Le Locle (Suisse); enregistrement du 29 mars 1917.

Nr. 20499. 16. Februar 1912, 8 Uhr p. — (II. Periode 1917/1922). — 1 Modell. — Warmwassergefäß. — Friedrich Lutzmann, Zürich (Schweiz); registriert den 21. März 1917.

Nr. 20709. 2. April 1912, 8 Uhr p. — (II. Periode 1917/1922). — 2 Modells. — Düten. — Albert Munz, Flawil (Schweiz). Vertreter: E. Blum & Co, Zürich; registriert den 2. April 1917.

Nº 20742. 12 avril 1912, 6½ h. p. — (II^e période 1917/1922). — 1 modèle. — Calibre de montre de poche. — A. Schild S. A., Granges (Soleure, Suisse). Mandataire: W. Koelliker, Biene; enregistrement du 27 mars 1917.

Nr. 20762. 17. April 1912, 7 Uhr p. — (II. Periode 1917/1922). — 1 Modell. — Gummireifen für Fahrzeuge. — Gesellschaft der Russisch-Französischen Gummi-, Guttapercha- und Telegraphen-Werke in Firma «Prowodnik», Riga (Russland). Vertreter: E. Blum & Co, Zürich; registriert den 27. März 1917.

Lösungen — Radiations — Radiazioni

Nr. 8571. 21. März 1902. — 1 Modell. — Geschäftsbücher.

Nº 8593. 28 mars 1902. — 6 modèles. — Calibres de montres.

Nr. 8595. 29. März 1902. — 1 Modell (Saldo von 4). — Uhrwerke.

Nr. 13580. 8. Oktober 1906. — 1 Modell. — Taschenuhr-Rohwerk.

Handel mit Gold, Silber und Platin

In Ausführung des Bundesgesetzes vom 17. Juni 1886 und des Bundesratsbeschlusses vom 13. März 1916 hat das unterzeichnete Departement folgende Firmen zum Handel mit Edelmetallen ermächtigt: M. Karasek, Fabrik chemischer Präparate, Zeughausstrasse 13, Zürich 4, und S. H. Morgenbesser, alias Soifer, Reisender, Zähringerstrasse 25, Zürich 1. (V 29)

Bern, den 10. April 1917.

Schweiz. Finanzdepartement.
Amt für Gold- und Silberwaren.

Régie des annonces:
PUBLICITAS S. A.

Stellung In Montreux

findet man am schnellsten und sichersten durch Veröffentlichung des Gesuches in der «Feuille d'Avis de Montreux» und im dem «Journal et Liste des Etrangers de Montreux».

Aktiengesellschaft Alb. Buss & Cie.

Gesellschaft für Eisenkonstruktionen, Wasser- und Eisenbahnbau
in Basel

Einladung

XVI. Ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Montag, den 30. April 1917, vormittags 11 $\frac{1}{2}$ Uhr
im Stadtkasino in Basel (hinteres Sitzungszimmer)

TRAKTANDEN:

1. Entgegennahme des Jahresberichtes, der Jahresrechnung pro 1916 und des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Genehmigung der Jahresrechnung und Entlastung des Verwaltungsrates von der Geschäftsführung im abgelaufenen Geschäftsjahr.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresnutzens und Festsetzung der Entschädigung an den Verwaltungsrat (§ 19 der Statuten).
4. Revision der Statuten (Art. 24).
5. Wahlen in den Verwaltungsrat. (2140 Q) 909
6. Wahl der Kontrollstelle.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien bis spätestens Freitag, den 27. April, mittags 12 Uhr, bei der Gesellschaftskasse, Güterstrasse 190, oder beim Schweiz. Bankverein, bei den Herren Dreyfus Söhne & Cie., bei den Herren A. Sarasin & Cie., alle in Basel, zu hinterlegen, wogegen ihnen auf den Namen lautende Zutrittskarten ausgestellt werden.

Die Bilanz, die Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Revisionsbericht liegen vom 21. April an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Basel, den 11. April 1917.

Der Verwaltungsrat.

Kanton Bern

Am 1. Juli 1917 wird die siebente Amortisationsserie des Anleihehofs von 1900, Fr. 20,000,000 à 3½ %, mit Fr. 188,000 zur Rückzahlung geübt, nämlich die Nummern:

4851—4900, 8651—8700, 12751—12800, 18301—18350, 27501

—27550, 27901—27950, 28451—28476 und 32651—32700.

Von den früheren Amortisationsserien sind noch folgende Nummern nicht zur Einlösung präsentiert worden:

Von der 2. Amortisationsserie (1. Juli 1912).

Nr. 23427—23437.

Von der 4. Amortisationsserie (1. Juli 1914).

Nr. 6119, 6120, 6145—6148, 9103, 9105, 15100, 26457—26459, 26465, 26467, 26474—26476.

Von der 5. Amortisationsserie (1. Juli 1915).

Nr. 4801—4803, 4952, 4953, 4972, 4973, 10851, 10852, 10865—10867, 14093, 14100, 37253, 37270—37276, 37288—37300, 39751—39758.

Von der 6. Amortisationsserie (1. Juli 1916).

Nr. 651, 652, 658—660, 662, 664, 666—669, 674—677, 684, 688, 689, 699, 700, 2560—2562, 2566, 2568—2572, 2579—2583, 2586—2600, 3151—3173, 3187, 3198, 3199, 4839—4846, 6268, 6276—6283, 6290—6300, 21451—21500, 23901, 23902, 23907, 23916, 23918, 23920, 23922, 23924, 23929, 23939—23949, 32701, 32707—32716, 32719, 32720, 32722—32734, 32737—32745, 32748—32750.

Die betreffenden Inhaber werden darauf aufmerksam gemacht, dass diese Titel von den angegebenen Terminen an nicht mehr zinstragend sind. (2725 Y) 906:

Bern, den 4. April 1917.

Der Finanzdirektor: Scheurer.

Solider Mann

der seit Jahren ein eigenes Kartonagen-Geschäft betrieben hat, sucht wegen Aufgabe des Geschäfts eine passende Stelle. Offeren unter Chiffre H. A. B. c 896 an Publicitas A.-G., Bern.

Sucre avarié

Sommes acheteurs de sucre avarié, sous n'importe quelle forme, sirop, déchets de confiserie, sucre brûlé, etc.

879!

Adresser les offres en indiquant prix et quantités sous T 12494 X à Publicitas S. A., Genève.

Ziegeleien Bettenhausen & Riedtwil A. G.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 28. April 1917, nachm. 1½ Uhr
in der Wirtschaft Schwander zu Riedtwil

TRAKTANDEN:

1. Protokoll.
2. Entgegennahme der Jahresrechnung.
3. Verschiedenes.

(921 l)

Jahresrechnung und Bilanz liegen vom heutigen Tage an im Bureau der Gesellschaft auf.

Riedtwil, den 10. April 1917.

Der Verwaltungsrat.

Magazine zum Wilden Mann vormals Jakob Sutter in Basel

Die Herren Aktionäre werden hiermit unter Hinweis auf Artikel 8 der Statuten zur

ordentlichen Generalversammlung

auf 27. April 1917, nachmittags 3 Uhr

in das Sitzungszimmer im Wilden Mann, 2. Stock
dahier eingeladen für Behandlung folgender

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Rechnung für 1916 auf Grund des Berichtes der Herren Rechnungsrevisoren und Entlastung der Verwaltung.
2. Festsetzung der Dividende. (2118 Q) 902
3. Wahl der Kontrollstelle.

Zutrittskarten zur Generalversammlung werden den Herrn Aktionären gegen Deposition ihrer Aktien bis spätestens 24. April 1917 an der Kasse des Schweizerischen Bankvereins ausgegeben.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie Revisionsbericht stehen vom 19. April an gleichen Ortes zur Einsicht. Basel, den 12. April 1917.

Der Verwaltungsrat.

Compagnie du Chemin de fer de Martigny au Châtelard

Messieurs les actionnaires de la Compagnie du Chemin de fer de Martigny au Châtelard (Ligne du Valais à Chamonix) sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

au siège administratif de la Cie, 13, Rue de Hollande, à GENÈVE, pour le vendredi 20 avril 1917, à 3½ h. de l'après-midi.

ORDRE DU JOUR:

- 1º Rapport du conseil d'administration.
- 2º Rapport du commissaire vérificateur.
- 3º Approbation des comptes et de la gestion de l'exercice 1916.
- 4º Nomination d'administrateurs.
- 5º Nomination d'un ou plusieurs commissaires-vérificateurs pour l'exercice 1917.

Conformément à l'article 641 du Code des obligations, le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1916 ainsi que le rapport de M. le commissaire-vérificateur sont tenus à la disposition de MM. les actionnaires, dès le 5 avril, aux bureaux de la Compagnie, à Martigny, et à Genève, 13, Rue de Hollande, 2^{me} étage.

MM. les actionnaires qui désirent prendre part à l'assemblée générale ordinaire du 20 avril, sont priés de déposer leurs titres avant le 15 avril: à Martigny, au bureau de l'exploitation de la Cie; à Genève, au bureau de la direction de la Cie, 13, Rue de Hollande; à Lausanne, chez MM. Charrière & Roguin, banquiers; à Berne, chez MM. Mareuard & Cie, banquiers. (1358 X) 608!

Gasversorgung Birseck A.-G.

Einladung zur Generalversammlung

auf Mittwoch, den 25. April 1917, 11 Uhr vormittags
im Bureau des Herrn Dr. Veit-Gysin
Aeschenvorstadt 56, Basel

Traktanden:

1. Protokoll der aussörientalen Generalversammlung vom 29. Juni 1916.
2. Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
3. Beschlussfassung betreffend Reingewinn.
4. Bericht über die ausgeführten Erweiterungsbauten.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen zur Einsicht der Aktionäre im Bureau der Gesellschaft in Dornachbrugg bis und mit 20. April nächsthin auf.

664

Dornach, den 20. März 1917.

Im Auftrage des Verwaltungsrates,
Die Direktion.

(1729 Lz) 824:

Gesucht Lebensmittel

aller Art gegen Kassa

für Schweizerkonsum und nur zur Abgabe an Selbstverbraucher.

Offeren mit Angabe von Qualität, Quantum, Preis und eventuell Muster an A. Duss-Jung, Luzern.



Les
insertions
pour les
financiers
commerçants
et industriels
trouvent dans la
Feuille officielle
Suisse du Commerce

la publicité la plus
étendue et la plus
efficace

Régie des annonces

„PUBLICITAS“
Société Anonyme Suisse
de Publicité

Buchführung

Ordne zuverlässig, rasch, diskret
vernachlässigte Buchführungen, Inventur
und Bilanzen, Bücherexperten,
Einführung der amerik. Buchführung,
nach praktischem System,
mit Geheimbuch Prima Referenzen.
Komme auch nach auswärts.
H. Frisch, Neue Beckenhoferstr. 15,
Zürich VI. (158 Z)

Aufforderung

Das von der Depositenkasse Römerhof der Schweiz. Bankgesellschaft in Zürich 7 ausgestellte Einlageheft Nr. 9016 zugunsten von Frau Edith Muché, Carmenstrasse 45 in Zürich 7, mit einer Einlage von Fr. 2540 per 15. Dezember 1916 wird vermisst.

Allfällige Inhaber dieses Einlagehefts werden hiermit aufgefordert, dasselbe innert sechs Monaten, von heute an, an den Schaltern der unterzeichneten Bankstelle zu präsentieren, widrigfalls dieser Titel als kraftlos angesehen und an dessen Stelle ein neues Einlageheft ausgestellt würde.

Zürich 7, den 5. April 1917.

Schweiz. Bankgesellschaft
Depositenkasse Römerhof.

Schreiber's Rigi-Hotels A. G. in Arth

Die Aktionäre werden hiermit zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Samstag, den 28. April 1917, nachmittags 3½ Uhr, im Gasthaus zum Rössli, Arth, eingeladen.

Traktanden:

1. Vorlage des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung für 1916; Bericht der Kontrollstelle.
2. Beschlussfassung über die Jahresrechnung und über die Entlastung der Verwaltungsgremie.
3. Wahl der Kontrollstelle für 1917.

Jahresrechnung und Bericht der Kontrollstelle liegen vom 17. April an beim Verwaltungsrats-Vizepräsidenten, Herrn Hauptm. Friedrich Schreiber, in Arth, zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wünschen, haben hierfür Eintrittskarten bis längstens 26. April unter Angabe der Aktiennummern zu beziehen beim Verwaltungsrats-Präsidenten, F. Städler, Reckcnbühlstrasse 4, Luzern. (1827 Lz) 899:

Luzern, den 10. April 1917.

Der Verwaltungsrat.

Molybdaen A.-G. Schaffhausen

Einladung

zur

ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Samstag, den 28. April 1917, nachmittags 3 Uhr
im Bahnhofbuffet, Olten.

Tagesordnung:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Bilanz.
2. Entlastung der Verwaltung.
3. Beschlussfassung über die Sacheinlage.
4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
5. Wahl der Kontrollstelle.

Stimmberichtigungsausweise können gegen Deponierung der Aktien bei einer Bank, woselbst die Titel bis nach Ablauf der Generalversammlung hinterlegt bleiben, und gegen Einsendung des Depotscheines bezogen werden bei Notar Rud. von Dach in Bern bis spätestens den 25. April 1917. Nach diesem Datum werden Zutritts- und Stimmkarten nicht mehr ausgegeben.

Geschäftsbericht, nebst Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen bei Obgenanntem auf und werden den Herren Aktionären auf Verlangen zugestellt.

Bern, den 11. April 1917.

Der Verwaltungsrat.

Société Hôtelière Franco-Suisse de Chamonix

Assemblée générale ordinaire

pour le samedi 28 avril 1917, à 11 heures du matin, au local de la Bourse, Galeries du Commerce, à Lausanne, avec l'ordre du jour suivant :

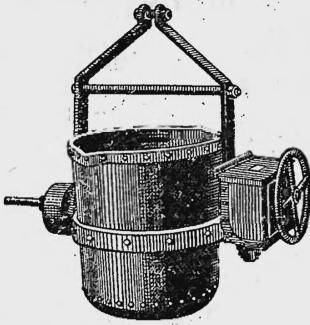
ORDRE DU JOUR :

- 1^o Rapports du conseil d'administration et des commissaires-vérificateurs.
- 2^o Adoption des comptes et décharge au conseil de sa gestion et aux commissaires-vérificateurs de leur mandat.
- 3^o Nominations statutaires.

Le bilan et le compte de profits et pertes au 31 décembre 1916 ainsi que le rapport de Messieurs les vérificateurs sont à la disposition de Messieurs les actionnaires auprès de l'Union de Banques Suisses, à Lausanne, où les cartes d'admission à la dite assemblée peuvent être retirées contre présentation des titres. (11525 L) 912!

Lausanne, le 11 avril 1917.

Le conseil d'administration



Aktiengesellschaft
Kesselschmiede Richterswil
Giesskessel
mit
Kippvorrichtungen
Giesspfannen
Schmiedeiserne Formkästen
Grosses Lager in allen Grössen
1963

Akt.-Ges. Kraftübertragungswerke Rheinfelden

Unsere Aktionäre laden wir ein zu der am
Sonnabend, den 12. Mai 1917, vormittags 11 Uhr
im Geschäftskontor der Berliner Handels-Gesellschaft zu Berlin, Behrenstrasse 32, stattfindenden
ordentlichen Generalversammlung

Tagesordnung:

1. Vorlegung der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung sowie des Geschäftsberichtes für das Jahr 1916.
2. Beschlussfassung über die Genehmigung der Bilanz und die Verwendung des Reingewinnes sowie Erteilung der Entlastung.
3. Aufsichtsratswahlen.
4. Wahl von Revisoren für das Geschäftsjahr 1917.
5. Beschlussfassung über Änderung des § 15. Absatz 3 der Satzung (Verlängerung des Zeitraumes, für welchen Aufsichtsratsmitglieder zu Stellvertretern behinderter Vorstandsmitglieder bestellt werden dürfen, von sechs Monaten auf zwei Jahre).

Der Besitz von 1000 M. Aktien nominal gibt das Recht auf eine Stimme. Die Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, haben ihre Aktien resp. Depositscheine der Reichsbank etc. bis zum 8. Mai 1917 einschließlich bei der Allgemeinen Electrizitäts-Gesellschaft, Berlin, Berliner Handels-Gesellschaft, Berlin, Deutschen Bank, Berlin, Nationalbank für Deutschland, Berlin, den Herren Delbrück Schickler & Co., Berlin, Herren Gebrüder Sulzbach, Frankfurt a. M., der Deutschen Bank, Filiale Frankfurt, Frankfurt a. M., Schweizerischen Kreditanstalt } in Zürich, Basel, Genf, St. Gallen dem Schweizerischen Bankverein gegen Empfangnahme einer Legitimation in den üblichen Geschäftsstunden zu hinterlegen. Badisch-Rheinfelden, den 4. April 1917.

Der Aufsichtsrat der Akt.-Ges. Kraftübertragungswerke Rheinfelden:
Fürstenberg.

Emprunt à primes de 3 millions de francs de 1887 des Communes fribourgeoises et Navigation

Soixante-et-unième tirage au sort

opéré le 31 mars 1917

des obligations remboursables au 20 janvier 1918

Obligations sorties et remboursables à fr. 50 avec ou sans primes, plus l'intérêt différé de fr. 46.50									
No.	Fr.	No.	Fr.	No.	Fr.	No.	Fr.	No.	Fr.
56	96.50	11,277	96.50	21,773	96.50	35,156	296.50	52,822	96.50
390	296.50	11,781	296.50	21,961	96.50	36,867	96.50	52,830	96.50
1,690	96.50	12,229	296.50	22,182	96.50	40,748	96.50	52,712	96.50
1,771	296.50	12,451	96.50	23,071	96.50	41,176	96.50	52,795	96.50
2,689	96.50	12,960	96.50	24,078	96.50	42,326	96.50	53,461	96.50
3,266	96.50	13,786	96.50	24,428	296.50	43,428	96.50	55,040	96.50
3,684	296.50	14,973	96.50	25,814	296.50	42,577	96.50	55,926	96.50
3,975	296.50	15,909	96.50	26,110	96.50	44,244	96.50	56,052	96.50
5,942	96.50	16,563	296.50	26,361	96.50	45,888	296.50	57,216	96.50
6,049	96.50	16,645	96.50	26,687	296.50	48,815	296.50	58,875	296.50
6,802	10,096.50	16,988	96.50	29,607	96.50	48,014	96.50	58,684	96.50
6,996	296.50	17,578	96.50	29,736	96.50	49,416	296.50	59,256	96.50
7,277	96.50	17,784	96.50	30,693	96.50	49,968	296.50	59,982	96.50
7,600	296.50	18,282	96.50	30,888	96.50	51,424	296.50		
8,308	96.50	19,390	96.50	30,957	596.50	52,171	296.50		
8,895	96.50	20,676	96.50	33,843	96.50	52,179	96.50		
10,280	96.50	21,185	96.50	34,515	96.50	52,887	96.50		

Obligations échues à ce jour et non encaissées:

No.	Fr.	No.	Fr.	No.	Fr.	No.	Fr.
95	96.—	10,400	90.50	19,589	95.—	29,556	89.—
1,762	86.—	10,482	98.50	20,578	98.50	30,483	90.50
3,118	281.50	10,666	10,095—	20,797	86.—	30,811	89.—
3,864	892.—	10,793	90.50	21,494	95.—	31,588	92.—
4,347	86.—	11,704	95.—	22,223	92.—	32,969	298.50
5,402	95.—	11,716	95.—	22,679	92.—	33,002	95.—
7,151	281.50	12,067	95.—	22,855	98.50	34,447	86.—
7,801	90.50	12,508	92.—	23,688	83.50	36,613	92.—
8,506	393.50	14,291	98.50	25,079	89.—	38,930	89.—
8,810	88.—	15,505	95.—	25,091	295.—	40,824	95.—
9,177	84.50	16,642	95.—	25,122	398.50	40,998	98.50
9,294	95.—	17,187	89.—	25,678	281.50	42,692	95.—
9,426	92.—	17,495	92.—	25,885	95.—	42,762	98.50
9,610	93.50	17,645	98.50	25,882	95.—	44,638	89.—
10,117	95.—	18,868	86.—	28,084	95.—	47,112	288.—
10,242	395.—	19,569	88.—	29,306	81.50	47,240	90.50

Fribourg, le 31 mars 1917.

BANQUE DE L'ETAT DE FRIBOURG (Suisse).